

## Richtlinien für Autoren in der Fachzeitschrift „b.i.t.online – Bibliothek, Information, Technologie“

„b.i.t.online“ ist die führende Fachzeitschrift im wissenschaftlichen Bibliotheks-, Informations- und Technologiesektor des deutschsprachigen Raums. Sie umfasst fachwissenschaftliche Aufsätze, Kommentare, Diskussionsbeiträge, Interviews, Berichte und Nachrichten aus dem Themenspektrum der Wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken.

Die Zeitschrift veröffentlicht ausschließlich Originalbeiträge. Alle eingesandten oder angeforderten fachwissenschaftlichen Beiträge werden einem Begutachtungsverfahren (peer review) unterzogen. „b.i.t.online“ ist bestrebt, die Begutachtung so schnell wie möglich vorzunehmen und den AutorInnen das Ergebnis – Annahme (gegebenenfalls mit Auflagen) oder Ablehnung – mitzuteilen.

Die Autoren verpflichten sich, ihre Beiträge nicht an anderer Stelle zu publizieren. Die in der Zeitschrift bzw. im Internet veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Redaktion und Verlag behalten sich das Recht des Zeitpunktes der Veröffentlichung vor.

### Formale Anforderungen:

- Manuskripte als Word-Dateien senden (dabei möglichst auf Schrift-Auszeichnungen [fett, kursiv, unterstrichen, etc.] verzichten)
- Schriftgröße: 12 Punkt; Schriftart: Arial; Zeilenabstand: 1,5
- Fotos, Grafiken und Tabellen wenn möglich als Extra-Dateien liefern
- Fotos als jpg-Dateien mit einer Auflösung von mindestens 200-250 dpi
- Bildunterschriften und Urhebernachweise für Fotos mitliefern
- Vor- und Zunamen von Personen ausschreiben
- Abkürzungen bei der ersten Nennung ausschreiben
- Zusätzlich wird vom Autor benötigt:
  - Porträtfoto (Auflösung mindestens 200-250 dpi)
  - kurzer Lebenslauf (mit Schwerpunkt beruflicher Werdegang)
  - Postanschrift, E-Mail-Adresse

### ZITIERRICHTLINIEN

URL: [bitte letztes Abrufdatum angeben]  
<http://www.b-i-t-online.de> [6. November 2015].

#### Monographie:

Seefeldt, Jürgen/ Syré, Ludger: Portale zu Vergangenheit und Zukunft. Bibliotheken in Deutschland, 4., aktualisierte und überarb. Aufl., Hildesheim/ Zürich/ New York 2011.

#### Monographie in einer Reihe:

Lux, Claudia/ Sühl-Strohmer, Wilfried: Teaching library in Deutschland. Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz als Kernaufgabe für Öffentliche und Wissenschaftliche Bibliotheken (b.i.t.online Innovativ 9) Wiesbaden 2004.

#### Monographie mit mehreren Verfassern:

Plassmann, Engelbert/ Rösch, Hermann/ Seefeldt, Jürgen/ Umlauf, Konrad: Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland, Wiesbaden 2006.

#### Dissertation:

Piguet, Arlette Monique: E-Books. Entwicklung und Einführung an wissenschaftlichen Bibliotheken, Diss. Berlin 2010.

#### Sammelband:

Jochum, Uwe/ Schlechter, Armin (Hrsg.): Das Ende der Bibliothek? Vom Wert des Analogen (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie. Sonderband 105) Frankfurt am Main 2011.

#### Aufsatz in einer Zeitschrift:

Ruppelt, Georg: „Die Bibliotheken brauchen routinierte Praktiker“. Technisches von den ersten 30 Bibliothekartagen, in: b.i.t.online 14 (2011) S. 107-112.

#### Aufsatz in einem Sammelband:

Knoche, Michael: Original oder digital? Die Rekonstruktion des verbrannten Buchbestandes in Weimar, in: Uwe Jochum/ Armin Schlechter (Hrsg.): Das Ende der Bibliothek? Vom Wert des Analogen (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie. Sonderband 105) Frankfurt am Main 2011, S. 85-92.

## **Aufbau und Zitierweise:**

Die Beiträge sollten gegliedert und mit Zwischenüberschriften versehen sein. Alle Abbildungen erhalten Bildunterschriften, Abbildungen mit Textbezug werden nummeriert: „Abbildung 1:“ etc. und an der zugehörigen Textstelle mit „(Abb. 1)“ markiert. Für Abkürzungen und Zeichen gelten Duden, Standards und DIN-Normen. Zitate im Text sind unter Nennung der Quelle im Wortlaut in Anführungszeichen zu schreiben. Literaturzitate werden durchnummeriert und im Text als Hochzahlen gesetzt, z. B. <sup>1</sup>. Die vollen Literaturzitate und Anmerkungstexte stehen als Fußnote unter der entsprechenden Spalte.

Jedem Fachbeitrag soll eine Zusammenfassung von bis zu 100 Wörtern in Deutsch und Englisch beigefügt werden.

## **Urheberrecht:**

Für die Richtigkeit der Inhalte sowie die urheberrechtliche Klärung hinsichtlich der Einräumung der Abdruck-/ Onlinerechte von Fotos und Abbildungen durch die jeweiligen Urheber – insbesondere auch für die Wahrung der Persönlichkeitsrechte der abgebildeten Personen – sind die Autoren verantwortlich. Dies gilt auch für die Veröffentlichung im Internet.

## **Sonstiges**

Veröffentlichte Fachbeiträge werden mit EUR 50,- je Druckseite honoriert.

Verfasser von Fach- und Nachrichtenbeiträgen erhalten je nach Bedarf bis zu zehn Exemplare der Ausgabe.

Verfasser von Buchbesprechungen und anderen Beiträgen erhalten je nach Bedarf bis zu fünf Exemplare zusätzlich.

Originalbeiträge nehmen die Herausgeber, die Redaktionsmitarbeiter bzw. der Verlag entgegen, Anschrift siehe Impressum.

In einigen Fällen verzichten wir und manche unserer Autoren im Interesse der Lesbarkeit auf geschlechtsbezogene Formulierungen. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter gemeint, auch wenn explizit nur eines angesprochen wird. Ebenso gilt für die geschlechtergerechten Personenbezeichnungen die Duden-Schreibweise (Kolleginnen und Kollegen oder Kolleginnen/Kollegen).

## **Online-Publikation:**

Die Beiträge werden auch online auf [www.b-i-t-online.de](http://www.b-i-t-online.de) publiziert.

Wiesbaden, Januar 2021